DIE HAFTPFLICHTKASSE

03 | 18

# BLICKPUNKT

## Mitdenken

Herbststürme: Ruhe vor dem Sturm sinnvoll nutzen sowie hilfreiche Tipps zum Verhalten im Schadenfall

› 02

## Vordenken

Weichen für die Zukunft gestellt: Stefan Liebig übernimmt Vertriebs- und Marketingressort zum 1. Juni 2019

› 04

## Bedenken

Smartphone-Schäden PHV: Auffällige Schadenmeldungen frühzeitig erkennen

› 10

# **Lieber den goldenen Herbst** statt blaue Wunder erleben

Der Präsident des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV), Dr. Wolfgang Weiler, geht davon aus, dass 2018 in die Liga der fünf schwersten Sturmjahre der letzten 20 Jahre fallen wird. Mehr als die Hälfte der Schäden geht auf das Konto der Stürme **„Friederike“** und **„Burglind“** im Januar. Nur die Winterstürme **„Lothar“** (1999), **„Jeanett“** (2002) und **„Kyrill“** (2007) waren seit 1997 noch stärker als **„Friederike“**.

**63km/h**

Sobald **Windstärke acht** gemessen wird – das entspricht einer Geschwindigkeit von mindestens 63 km/h – fängt für die Versicherungen ein Sturm an.

Der Sommer ist vorbei. Jetzt gilt es, sich – auch im Versicherungsbereich – auf den Herbst einzustellen, der sowohl meteorologisch als auch kalendarisch schon begonnen hat. Leider gesellen sich zu den beliebten goldenen Herbsttagen ganz schnell die ungeliebten Herbststürme. Diese sind hierzulande keine Seltenheit mehr. Ihr Zerstörungspotential ist enorm. Sobald Windstärke acht gemessen wird – das entspricht einer Geschwindigkeit von mindestens 63 km/h – fängt für die Versicherungen ein Sturm an. Dann haben Versicherungsnehmer Anspruch auf Schadenersatz. Allein für Orkan „Kyrill“, der Deutschland im Jahr 2007 mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 225 km/h heimsuchte, zahlten die deutschen Versicherer rund 2,4 Milliarden Euro an die Betroffenen. Im Zuge des Klimawandels ist zu erwarten, dass Stürme und Starkregen weiter zunehmen.

### Ruhe vor dem Sturm sinnvoll nutzen

Sind versicherte Sachen auf dem Grundstück der versicherten Wohnung gegen Sturm- und Hagelschäden über die Hausratversicherung mitversichert? Ist darüber hinaus ein Verzicht auf Windstärke acht vereinbart? Wer sich gegenüber Sturm- und Hagelschäden bereits in ruhigen Zeiten gut wappnen möchte, sollte sich diese Fragen frühzeitig stellen.

## Unsere Checkliste für stürmische Zeiten:

- Dachfenster, Fenster, Türen sowie Luken und Fensterläden sollten geschlossen und Markisen und Sonnenschirme eingezogen werden.
- Mobile Gegenstände, die sich auf der Terrasse, der Rasenfläche oder dem Balkon befinden, wie etwa Gartenmöbel, -geräte, Sportgeräte, Fahrräder, Topfpflanzen und Mülltonnen, können beispielsweise in einer Garage oder Gartenhütte untergebracht werden.
- Sind Pavillon, Spielturm und Schaukel wirklich fest im Boden verankert?

### Ob Sturm-, Hagelschäden oder Schäden durch Blitzeinschlag

Mitversichert sind in der Hausratpolice der Haftpflichtkasse neben Sturm- und Hagelschäden auch Schäden durch Blitzeinschlag. Die Innovationsgarantie sorgt dafür, dass zukünftige Bedingungsverbesserungen automatisch mitversichert sind. Gegen „unbenannte Gefahren“ können sich Versicherungsnehmer über einen Mehrbeitrag im Rahmen einer zusätzlichen Einschlussmöglichkeit absichern. In diesen Fällen leistet die Versicherung, wenn durch ein unvorhergesehenes Schadenereignis Gegenstände zerstört oder beschädigt werden (Sachschaden) beziehungsweise infolgedessen abhandenkommen.

### Zeitungsartikel als Nachweis

Im Schadenfall können etwa Artikel aus lokalen Zeitungen über das Sturm- bzw. Hagelereignis hilfreich als „Nachweis“ für das Unwetter sein.

### Windstärke zählt

Die Hausratversicherung ist bei Sturm und Hagel für die Schäden an jenen Sachen zuständig, die nicht fest mit dem Gebäude verbunden sind. Uwe Fahrenholz, Abteilungsleiter und Prokurist Hausrat Schaden bei der Haftpflichtkasse, erklärt:

„Die Hausratversicherung zahlt Schadenersatz, wenn durch einen Sturm normalerweise ab Windstärke acht Wohnungsinventar beschädigt wurde. Reparaturkosten werden dann für die Gegenstände erstattet, die gerettet werden konnten. Was nur noch für den Sperrmüll taugt, wird zum Wiederbeschaffungswert ersetzt.“

Das heißt, Versicherungsnehmer bekommen das Geld von ihrem Versicherer, das sie zur Anschaffung von Gegenständen gleicher Art und Güte benötigen. Bei Elektronik, die durch den technischen Fortschritt bei gleicher Ausstattung rasch im Preis sinkt, kann der Wiederbeschaffungswert im Schadenfall geringer sein als der Kaufpreis, der vor Jahren gezahlt wurde.

## Vor dem Sturm, nach dem Sturm:

**Tipps von Uwe Fahrenholz,**
Abteilungsleiter/Prokurist Unfall/Hausrat Schaden

**Torsten Wetzel,**
seit 1. Juli 2018 dem Vorstand angehörig

**Karl-Heinz Fahrenholz,**
amtierender Vorstandsvorsitzender

**Stefan Liebig,**
designierter Vorstand der Haftpflichtkasse VVaG

**Roland Roider,**
Vorstand, wird 2020 den Vorsitz des Führungsgremiums übernehmen

# Heute schon an morgen denken

Die Haftpflichtkasse stellt die Weichen für die Zukunft: Stefan Liebig wird zum 1. Juni 2019 das Vertriebs- und Marketingressort vom langjährigen Vorstand Roland Roider übernehmen, welcher 2020 als Vorstandsvorsitzender auf Karl-Heinz Fahrenholz folgen wird. Damit werden fließende Übergabeverfahren frühzeitig sichergestellt.

**Stefan Liebig (39)** wurde im Rahmen der Aufsichtsratssitzung am 1. August dieses Jahres mit Wirkung zum 1. Juni 2019 in den Vorstand der Haftpflichtkasse VVaG berufen. Dort wird er die Ressorts Vertrieb und Marketing verantworten. Der gebürtige Oberfranke legte nach dem Abitur die Prüfung zum Versicherungskaufmann ab und qualifizierte sich in der Folge berufsbegleitend weiter. Liebig ist derzeit Geschäftsführer der vfm-Gruppe. Dort verantwortet er die Bereiche Vertrieb, Marketing, Public Relations sowie Partnermanagement. Ende dieses Jahres wird er aus dem Unternehmen ausscheiden.

**Karl-Heinz Fahrenholz (63)** wird sich nach 25-jähriger Tätigkeit für die Haftpflichtkasse Ende 2019 in den Ruhestand verabschieden. Der amtierende Vorstandsvorsitzende ist bereits seit 1994 für den Roßdörfer Schaden- und Unfallversicherer tätig. Seit 2002 gehört der Versicherungskaufmann dem Vorstand an, dessen Vorsitz er Anfang 2018 übernommen hat.

Sein Nachfolger stammt aus den eigenen Reihen des Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit: **Roland Roider (55)**, der bisher u.a. für die Ressorts Vertrieb und Marketing verantwortlich zeichnete, ist vom Aufsichtsrat der Haftpflichtkasse mit Wirkung zum 1. Januar 2020 zum Vorstandsvorsitzenden bestellt worden. Der gelernte Versicherungskaufmann gehört bereits seit 2012 dem Vorstand an und verfügt über eine mehr als 25-jährige Erfahrung sowie eine umfassende, breit gefächerte Kompetenz in der Versicherungswirtschaft.

„Die zukünftige Ressort- und Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstandes spiegelt in idealer Weise die Zukunftspläne der Haftpflichtkasse wider. Vor allem hinsichtlich der Kontinuitäts- und Stabilitätssicherung“, unterstreicht Karl-Heinz Fahrenholz, Vorstandsvorsitzender, und fügt hinzu:

> „Wir denken heute schon an morgen. So können wir fließende Übergabeverfahren und reibungslose Prozesse sicherstellen.“

**Torsten Wetzel (52)**, der seit 1. Juli 2018 dem Vorstand angehört, zeichnet sich für die Geschäftsbereiche Betrieb, Schaden, Rückversicherung und Produktmanagement verantwortlich. Der Versicherungsfachwirt aus Karlsruhe ist seit 2009 für den Roßdörfer Schaden- und Unfallversicherer tätig.

# Tradition trifft Innovation
## Besuchen Sie die Haftpflichtkasse auf der DKM

Es ist wieder soweit – **vom 23. bis 25. Oktober** öffnet die Leitmesse der Finanz- und Versicherungsbranche ihre Türen in Dortmund. Mit rund 300 Ausstellern, 16 Fachkongressen und 6 Themenparks hat die DKM 2018 den Finger am Puls der Zeit. Auch die Haftpflichtkasse ist vor Ort. Wir begrüßen Sie an unserem neuen Messestand mit altbewährter Servicequalität.

DKM
DIE LEITMESSE FÜR DIE FINANZ- UND VERSICHERUNGSWIRTSCHAFT

Tradition oder Innovation? Warum nicht beides! Das dachten sich auch die Organisatoren der DKM und machten die Fusion der Gegensätze zu ihrer diesjährigen Aufgabe. Das Ergebnis ist ein Rahmenprogramm, das mit Vorträgen, Workshops und dem Messemarktplatz alles bietet, was Ihr Herz begehrt. Diese drei Stationen sollten Sie sich für dieses Jahr schon einmal vormerken:

## Die Haftpflichtkasse auf der DKM

**Wann?**
23. bis 25. Oktober 2018

**Wo?**
Dortmunder Westfalenhallen,
Rheinlanddamm 200,
44139 Dortmund,
Halle 4, Stand B01

Mehr Informationen zum DKM-Rahmenprogramm finden Sie hier.

DKM-Rahmenprogramm

**Behalten Sie den Überblick!**
Hier finden Sie uns in Halle 4!

DKM-Hallenübersicht

**Anmeldung**
Mit der Haftpflichtkasse kostenlos die DKM besuchen.

Hier geht's zur Anmeldung.

### 1. DKM-Themenparks – geballte Kompetenz auf kleinstem Raum

Zum zweiten Mal bietet die DKM Ihnen auf kleinen Messeflächen hilfreiche Informationen zu spezifischen Branchenthemen. Damit geht der Veranstalter bewusst neue Wege in der Messegestaltung und lockert mit interaktiven Formaten, zum Beispiel mit Live-Abstimmungen, das klassische Auditorium auf. Neu dabei sind dieses Jahr die Bereiche DIN-Norm und Innovation.

### 2. Speaker's Corner – der Blick über den Tellerrand

Egal ob Politiker, Branchengröße oder Fußballstar – auf der Bühne der Speaker's Corner zeigen sich prominente Persönlichkeiten für spannende Vorträge und Diskussionen. Unsere Tipps für Sie:

„Die Zukunft der Versicherungswirtschaft: Bleibt kein Stein mehr auf dem anderen?", eine Diskussion mit Entscheidern der Branche am 24. Oktober 2018 von 11:00 bis 11:45 in Halle 3A.

„Ist Deutschland zukunftsfest? Und was heißt das überhaupt?" mit Wolfgang Kubicki und Oskar Lafontaine am 25. Oktober 2018 von 10:00 bis 10:45 Uhr in Halle 3A.

### 3. Die Haftpflichtkasse – neuer Stand, neue Gesichter

Auch wir haben Tradition mit Innovation vereint und erwarten Sie mit der bewährten Servicequalität auf unserem neuen Messestand. Wollen Sie Informationen zur Produktwelt oder doch lieber ein persönliches Anliegen in Ruhe klären? Der HK-Messestand bietet Ihnen mit offenen Flächen und ruhigen Besprechungsecken Raum für beides. Hier treffen Sie neben Ansprechpartnern und Entscheidern aus allen Abteilungen auch unsere Vorstände. Nutzen Sie die Chance für den direkten Dialog ohne Umweg über Telefon und E-Mail.

# Damit der Handel handlungsfähig bleibt

## Betriebshaftpflichtversicherung für Handel und Gewerbe

An einer bedarfsgerechten Haftpflichtversicherung kommen Handelsbetriebe heutzutage nicht mehr vorbei. Ob alltägliche Risiken oder kleinste Unachtsamkeiten – die Folgen sind meist unvorhersehbar.

Die gute Nachricht: Davor können sich Firmen, ob groß oder klein, schützen. Die speziell auf die Schutzbedürfnisse von Handel und Gewerbe zugeschnittene Betriebshaftpflichtversicherung der Haftpflichtkasse bietet eine bedarfsgerechte Absicherung. Der Versicherungsschutz umfasst die Prüfung der Haftpflichtfrage, die Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche und die Freistellung des Versicherungsnehmers von berechtigten Schadenersatzverpflichtungen.

Mit einem starken, verlässlichen Partner an der Seite können sich Betriebe so auf ihr Kerngeschäft konzentrieren, um stets handlungsfähig zu sein. Denn die Versicherungsexperten der Haftpflichtkasse sorgen dafür, dass die spezifischen Risiken abgesichert sind. Und wenn mal etwas passiert, helfen sie schnell und zuverlässig.

Deckungsübersicht

Betriebsartenverzeichnis

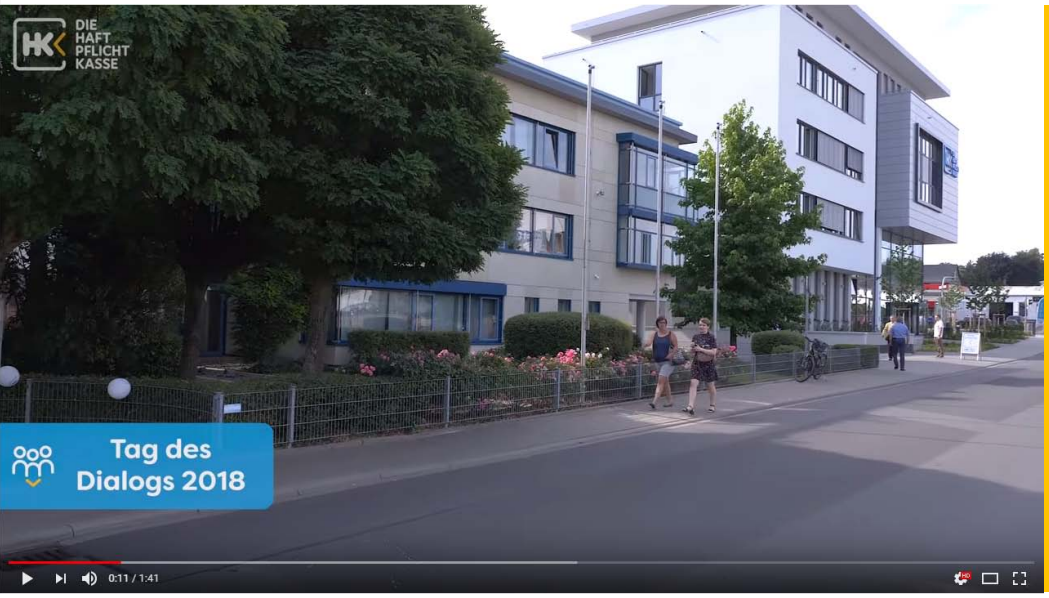
Jetzt im Extranet Beitrag berechnen und mehr erfahren.

Weitere Informationen finden Sie auch im Web.

## Tag des Dialogs:

# Offene Türen bei der Haftpflichtkasse!

300 Gäste, vier Fachvorträge und unzählige gute Gespräche: Im Juli 2018 haben wir für Sie unsere Türen geöffnet. Viele nutzten die Chance, tauschten sich mit unseren Mitarbeitern aus und warfen einen Blick hinter die Kulissen der Haftpflichtkasse. Vielen Dank, dass wir Sie und Ihre Bedürfnisse noch besser kennenlernen durften! Der Tag des Dialogs hat uns großen Spaß gemacht.




**‹ Hier geht's zum Video-Rückblick**

Spannende Vorträge und praxisnahe Workshops: So sah unser Programm aus.

# Die Haftpflichtkasse auf Tour

Auch dieses Jahr reiste die Haftpflichtkasse im Rahmen der **HK-Tour** wieder durch ganz Deutschland. Mit im Gepäck: viele spannende Vorträge und lebhafte Diskussionen. Bei zehn Terminen in zehn Städten standen vor allem diese Themen im Mittelpunkt: Unsere neuen Hausrat- und THV-Tarife, ein praxistaugliches Instrument zur Bestimmung bedarfsgerechter Invaliditätssummen und die Digitalisierung in der Versicherungswirtschaft.

**Hier geht's zum Video-Rückblick ›**

## Hausrat Einfach Besser/Einfach Komplett

# Ihre Fragen – unsere Antworten

An dieser Stelle beantworten wir diejenigen Fragen zum erneuerten **Hausrat-Tarif,** die uns bereits häufiger erreicht haben. Auf dieser Seite haben wir die Fragestellungen für Sie zusammengetragen. Sollte die Antwort auf Ihre Frage nicht dabei sein, schicken Sie uns gern einfach eine Mail oder rufen Sie uns an!

### Bis zu welcher Versicherungssumme greift die Summendifferenzdeckung?

› Die Haftpflichtkasse leistet bis zu max. 20 Prozent beitragsfrei über der Versicherungssumme, die beim Vorvertrag als vereinbart gilt.

### Ist der Fahrraddiebstahl über die Summen- und Konditionsdifferenzdeckung bis zu 10.000 Euro mitversichert?

› Wenn der Fahrraddiebstahl auch im Vorvertrag versichert ist, dann ja. Andernfalls ist eine Mitversicherung für einen Zusatzbeitrag von 20 Euro netto möglich.

### Gibt es eine maximale Laufzeit der Summen- und Konditionsdifferenzdeckung?

› Die maximale Laufzeit beträgt 12 Monate ab Antragseingang/-annahme.

### Was passiert mit den Bestandsverträgen im Zuge der Hausrattarif-Erneuerung vom 04.06.2018?

› Nach Rückfragen von Vermittlern zur Notwendigkeit von Bestandsanpassungen möchten wir auf die Innovationsgarantie der Haftpflichtkasse verweisen. **Hier ist geregelt, dass zukünftige Bedingungsverbesserungen ohne Mehrbeitrag automatisch mitversichert sind.** Für Sie als Vermittler bedeutet das, dass für Ihre Hausratbestände bereits mit Wirkung vom 04.06.2018 ganz automatisch nach folgendem Schema unsere aktuellen Bedingungen gültig sind:

**+49 (0) 61 54/6 01-1276**

**Info@haftpflichtkasse.de**

## Überblick: aktuelle Tarifnachlässe für Privatkunden

**Unfall**
- 5% Online-Nachlass **NEU**
- 10% Mehrsparten-Nachlass
- 10% Personen-Nachlass

**Hausrat**
- 10% Papierlos-Nachlass
- 10% Mehrsparten-Nachlass
- 10% Senioren- oder SB-Nachlass

**PHV**
- 10% Papierlos-Nachlass
- 10% Mehrsparten-Nachlass

**THV**
- 10% Papierlos-Nachlass
- 10% Mehrsparten-Nachlass
- 10% Chip-/Lebensnummer und Vorschaden-Nachlass

# Hausrat-Tarif 2018
## Innovationsgarantie

### VARIO

- **VARIO Status** – unverändert
- **VARIO Plus** – Einfach Besser (Stand 2018)

### Einfach Gut/Besser/Komplett

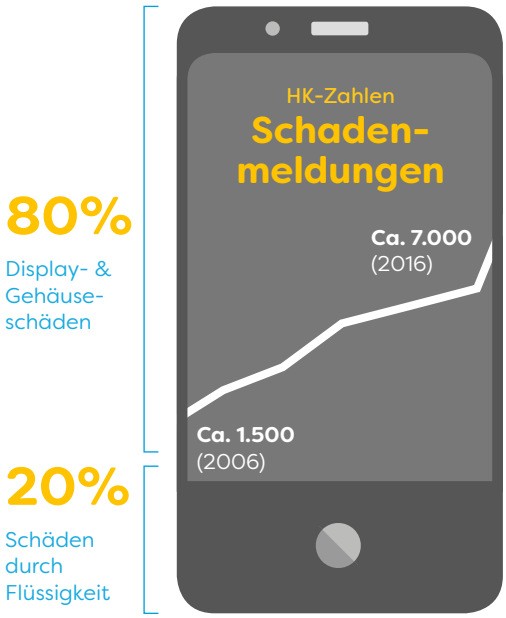
- **Einfach Gut (Stand 2016)** – Einfach Besser (Stand 2018)
- **Einfach Besser (Stand 2016)** – Einfach Komplett (Stand 2018)
- **Einfach Komplett (Stand 2016)** – Einfach Komplett (Stand 2018)

**Tarifübergreifend auch die Einschlüsse Fahrraddiebstahl und Sportgeräte bis 10.000 Euro!**

## Handyschäden in der PHV

# Wie zerbrochene Displays die Versicherungsbranche aufmischen

Der Mensch hat einen neuen besten Freund – sein Smartphone. Die geballte Rechenleistung im handlichen Format ist aus vielen Alltagssituationen längst nicht mehr wegzudenken. Dementsprechend ist der Handymarkt in den letzten Jahren stark gewachsen. Und mit ihm auch die Schadenfälle an den beliebten Endgeräten. Erfahren Sie hier, wie sich diese Entwicklung auf die Versicherungsbranche und die Haftpflichtkasse auswirkt.




Bei mehr als 55 Millionen aktiven Smartphone-Nutzern in Deutschland ist es kein Wunder, dass es regelmäßig zu Schäden kommt. Jeder kennt es – schnell fällt das Telefon in einem unachtsamen Moment auf den Boden oder sogar ins Wasser. Bei den sensiblen Geräten hat das meist Displayschäden oder technische Ausfälle zur Folge. Leicht nachvollziehbar, dass die gemeldeten Handyschäden in den letzten zehn Jahren stark gestiegen sind.

### Zahl der Handyschäden nimmt stark zu

Aber warum steigen ausgerechnet bei Smartphones die gemeldeten Schäden so enorm an? Zum einen, weil der kleine Helfer sich in den letzten Jahren zum Statussymbol entwickelt hat. Während die alten Tastenhandys hauptsächlich ihren ursprünglichen Zweck erfüllten, geht es bei den heutigen Geräten um weitaus mehr. Darum ist es auch für viele so wichtig, das neuste Modell zu besitzen. Zum anderen ziehen immer größer werdende Glasflächen und leistungsstärkere Technik gepaart mit der Mobilität der Endgeräte Schäden praktisch an. Und da diese nicht mehr ohne weiteres selbst repariert werden können, schicken Versicherungsnehmer die Smartphones immer häufiger ein.

### Spürbarer Wandel für Versicherer

Die Zahl der Smartphone-Nutzer wird auch in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Für die Versicherungsbranche hat dieser Trend deutliche Folgen. Es handelt sich zwar meist um geringe Schadenaufwendungen, bei der Haftpflichtkasse sind es im Schnitt 196 Euro. Aber die Masse der eingereichten Fälle summiert sich schnell. So haben wir 2016 rund 1,32 Millionen Euro ausgezahlt.

# Alle 2 Jahre

werden Smartphones im Schnitt gegen ein neues ersetzt.

# 64.000.000

aktive Smartphone-Nutzer werden für 2022 mindestens prognostiziert.

# €382

kostet ein Smartphone in Deutschland im Schnitt.

## Rund 400 stichprobenartige Prüfungen durch einen Sachverständigen ergaben:

- Bei **33%** der gemeldeten Fälle wurde kein Gerät zur Prüfung bereitgestellt.
- **45%** der geprüften Fälle waren nicht plausibel.
- Vorwiegend handelte es sich um Geräte der vorletzten Modellgeneration.

### Zum Wohle und Schutz unserer Partner und Mitglieder

Was bedeuten diese Zahlen konkret für unser Unternehmen? Mit den wachsenden Mengen an Handyschäden steigen auch die auffälligen Schadenmeldungen. Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit legen wir im Sinne unserer Mitglieder großen Wert darauf, diese nicht gerechtfertigten Zahlungen zu vermeiden. Denn steigende Schadenaufwendungen können auf Dauer zu Beitragserhöhungen führen. Unsere ehrlichen Versicherungsnehmer sollen aber selbstverständlich nicht die Kosten für die wenigen schwarzen Schafe mittragen. Stephanie Amann kommt als Leiterin der Abteilung Haftpflicht-Schaden Privatkunden regelmäßig mit solchen Sachverhalten in Berührung. Sie erklärt: „Um ein noch besseres Auge für Dubiosschäden zu bekommen, haben wir uns dem Trend angepasst. Unsere Sachbearbeiter werden durch entsprechende Schulungsmaßnahmen sensibilisiert und spezialisiert. Auffällige Schadenmeldungen können wir dadurch bereits frühzeitig erkennen. Und gegebenenfalls weitere Prüfungen durch externe Fachleute veranlassen. So schützen wir unsere Geschäftspartner und alle Mitglieder vor möglichen negativen Folgen – beispielsweise vor steigenden Beiträgen."

## Schadenbeispiel

Für Experten ist es leicht, anhand der Schadenschilderung oder dem eingeschickten Gerät zu erkennen, ob eine gerechtfertigte Zahlung vorliegt. Hier ein Beispiel aus unserer Schadenabteilung:

**Laut Schadenmeldung** ist das Gerät aus 1,5 m Höhe frontal mit dem Display auf einen Asphaltboden gefallen. Es zeigt sehr viele Risse und Brüche im Glas.

**Aber:** Der Sachverständige erkennt, dass zusätzlich das Gehäuse verbogen ist und Glasfragmente fehlen. Solche Schäden entstehen nur, wenn viel Druck auf das Gerät ausgeübt wurde. Das ist bei einem Sturz nicht der Fall. Die Schäden lassen sich also nicht durch den geschilderten Hergang erklären.

Aktualisiert

# IDD-Checkliste

Seit gut sieben Monaten ist die Versicherungsvertriebs-richtlinie (IDD) für die deutsche Versicherungsbranche rechtlich bindend. Im Blickpunkt 01/18 haben wir Ihnen hierzu eine Checkliste an die Hand gegeben. Mit ihr konnten Sie prüfen, ob und in welchem Umfang für Ihren Vermittlerbetrieb noch Optimierungsbedarf bestand.

Inzwischen wurde die Checkliste aktualisiert. Sie berücksichtigt nun auch den Entwurf der Bundesregierung zur Versicherungsvermittlungs-Verordnung (VersVermV) und das BaFin-Rundschreiben 11/2018. Erstellt wurde die Liste von Prof. Dr. Matthias Beenken von der Fachhochschule Dortmund und dem Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute BVK e.V.

Hier können Sie die Checkliste herunterladen.

Mehr Informationen zur **DKM** finden Sie auf **Seite 5!**

## Termine

### Messen und Veranstaltungen 2018

**DKM**
**23. Oktober bis 25. Oktober 2018**
Dortmund (Halle 4 | Stand B01)

Mit der Haftpflichtkasse kostenlos zur DKM – hier geht's zur Anmeldung.

**Die Haftpflichtkasse VVaG**
Darmstädter Str. 103
64380 Roßdorf

Telefon: +49 (0) 61 54/6 01-0
E-Mail: info@haftpflichtkasse.de
www.haftpflichtkasse.de

**Verantwortlich:**
Harry Holzhäuser, Abteilungsleiter Marketing und Unternehmenskommunikation

**Redaktion:**
Daniel Ruths, Sabrina Schmidt, Unternehmenskommunikation

DIE HAFT PFLICHT KASSE